

Szameitat, A., Doehl, P., Schultze, Willy, Giese, Oscar, Vogelt, K., Landers, H., Rose, W.,	}	Chem. Institut, Goethestr., Strassburg i/Els.	}	(durch J. Thiele und W. Köhl);
---	---	---	---	-----------------------------------

Marc, Dr. Robert, Schinkelstr. 10, Grunewald bei Berlin
 (durch A. Stock und M. Blix).

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

106. Jahresbericht über die Fortschritte der Chemie und verwandter Theile anderer Wissenschaften, begründet von J. Liebig und H. Kopp; herausgegeben von G. Bodländer, W. Kerp und G. Minunni. Für 1895, Heft 8. Braunschweig 1903.
773. Sammlung chemischer und chemisch-technischer Vorträge, herausgegeben von F. B. Ahrens. VIII. Band, Heft 5—7. Abegg, R.: Die Theorie der elektrolytischen Dissociation. Stuttgart 1903.
974. Richter, M. M., Lexikon der Kohlenstoffverbindungen, Supplement II. Hamburg und Leipzig 1903.
1686. Reychler, A., Physico-chemische Theorien (in russischer Sprache) St. Petersburg 1903.

Der Vorsitzende:
C. Liebermann.

Der Schriftführer:
A. Pinner.

Auszug aus dem
 Protocoll der Vorstands-Sitzung
 vom 27. April 1903.

Anwesend die HHrn. Vorstandsmitglieder: C. Liebermann, E. Buchner, E. Fischer, S. Gabriel, C. Harries, J. H. van't Hoff, G. Kraemer, H. Landolt, A. Pinner, C. Schotten, A. Wohl, sowie der General-Secretär Hr. P. Jacobson und der Verwaltungs-Secretär Hr. R. Stelzner.

Auszug aus No. 23. Dem Vorstande ist von dem Königl. Amtsgericht I (Berlin) mitgetheilt, dass der Deutschen chemischen Gesellschaft durch letztwillige Verfügung des am 18. Februar 1903 zu Berlin verstorbenen Landgerichtsraths a. D. Paul Riess zwei Legate im Gesamtbetrage von 100000 Mk. ausgesetzt worden sind mit der Bestimmung, dass dem Erben des Verstorbenen die Verwaltung und der

Zinsgenuss lebenslänglich zustehen und die Legatensteuer von der Deutschen chemischen Gesellschaft getragen werden soll.

Der Vorstand beschliesst — vorbehaltlich Ertheilung der landesherrlichen Genehmigung — die Legate des Erblassers, welcher sich durch seine hochherzigen Verfügungen ein hervorragendes Verdienst um die Förderung wissenschaftlicher Bestrebungen erworben hat, anzunehmen.

No. 27. Hr. E. Fischer übermittelt eine Anfrage des Preussischen Unterrichts-Ministeriums, dahingehend dass die Deutsche chemische Gesellschaft sich bereit finden möge, bei der Gestaltung der auf der Weltausstellung zu St. Louis geplanten Unterrichtsausstellung beratend sich zu betheiligen. Der Vorstand erklärt sich dazu bereit, beauftragt Hr. Fischer, dem Ministerium dies mitzuthemen, und wählt die HHrn. Delbrück, Liebermann, Wichelhaus und Witt zu Mitgliedern der »Commission zur Berathung des Unterrichts-Ministeriums in Sachen der Weltausstellung zu St. Louis«.

Auszug aus No. 29. Der Vorstand nimmt Kenntniss davon, dass zum 1. October 1903 der Sitz der Centralblatt-Redaction von Leipzig nach Berlin verlegt wird.

Auszug aus No. 30. Der Verwaltungs-Secretär theilt mit, dass für den vom Vorstande in Aussicht genommenen anastatischen Neudruck der ersten 6 Jahrgänge der »Berichte« (vergl. diese Berichte 36, 4) sich im Kreise der Mitglieder reges Interesse gezeigt hat. Der Vorstand bestimmt hiernach, dass der Neudruck in Angriff genommen werden soll; die Exemplare werden den Mitgliedern s. Z. zum Preise von 20 Mk. für den einzelnen Jahrgang und zum Preise von 100 Mk. für die complete Serie der Jahrgänge 1—6 zur Verfügung gestellt werden.

No. 31. In der Gesellschafts-Sitzung vom 26. Januar 1903 (vergl. Protocoll, Ber. 36, 307) hat Hr. F. Mahla angeregt, dass die Namen der in den Sitzungen zur Aufnahme Vorgeschlagenen nicht, wie bisher, durch den Schriftführer verlesen, sondern durch Aushang im Sitzungssaal bekannt gegeben werden möchten. Bei der Berathung dieser Anregung kommt der Vorstand zu dem Ergebniss, dass es angezeigt erscheint, den bisherigen Gebrauch beizubehalten.

Der Vorsitzende:
C. Liebermann.

Der Schriftführer:
A. Pinner.